

Nachhaltigkeitsbeauftragte des
Studierendenparlaments der Universität Passau

An die Studierenden
Und Hochschulgruppen
Der Universität Passau



08.12.2023

Gründung einer Initiative

Liebe Studierende, liebe Hochschulgruppen!

Wir melden uns bezüglich eines ganz besonderen Projektes: Im Januar gründen wir eine Studentische Initiative für die **Einführung einer Gelben Tonne in Passau** und brauchen dafür eure Unterstützung!

Wie eine Studie des Umweltbundesamtes zeigt, ist das Sammelsystem für Leichtverpackungen über einen Recyclinghof die ökologisch und auch ökonomisch schlechteste Lösung - und Passau setzt genau auf ein solches System. Knapp 80% aller bayerischen Landkreise und kreisfreien Städte hingegen setzen auf ein System mit Gelber Tonne bzw. Gelben Sack. Passaus Sammelsystem scheint aus der Zeit gefallen zu sein, aber viel mehr ist es ein Problem: Menschen ohne Auto können die Recyclinghöfe so gut wie nicht erreichen, insbesondere Studierende. Und das bei über 10.000 Studierenden in Passau, einer Stadt mit etwa 50.000 Einwohnern. Meistens landet Plastikmüll am Ende im Restmüll - nicht weil der Wille nicht da ist, sondern die Hürde schlichtweg so hoch ist. Es ist kein Thema, das den Campus direkt betrifft, aber alle Studierenden.

Deshalb wollen wir eine Initiative gründen für die Einführung einer Gelben Tonne in Passau und dabei das Engagement der Hochschulgruppen bündeln. Dafür laden wir euch als Hochschulgruppen und explizit auch alle eure Mitglieder mit Interesse am Thema Nachhaltigkeit zu einem Sondierungstreffen am Montag, den 15. Januar um 18 Uhr (HS11 im IM) ein.

In Vorarbeit haben wir uns bereits mit Stadtratsfraktionen und dem ZAW Donau-Wald (dem zuständigen Entsorgungsunternehmen in öffentlicher Hand für die Stadt Passau und ihre vier Nachbarlandkreise) ausgetauscht. Uns wurde von Befürwortern zugesichert, dass eine Studentische Initiative die letzte Möglichkeit ist, einen solchen Wandel anzustoßen; in der vergangenen Zeit wurde es oft schon in Gremien angesprochen, aber ohne Erfolg. In Zukunft wollen wir u.a. durch eine Info-Website, ein Positionspapier, eine Podiumsdiskussion, eine Demo vor dem Rathaus etc. das Projekt anstoßen - alles begleitet von möglichst viel Berichterstattung.

Wir freuen uns auf zahlreiches Kommen und eine gute Zusammenarbeit!

Mit besten Grüßen!

Clemens Diener
Antonio Kluge

Nachhaltigkeitsbeauftragte des Studierendenparlament